



Männer. Und Meer.

Dein Sommernachtstraum

Erste Gay Cruise ab Deutschland:
„Die Magie der weißen Nächte“

9. bis 14. Juni 2026

Ab EUR 899 inkl. Vollpension

Buchungen nur über
spartacus.cruises

BORNHOLM
(Dänemark)

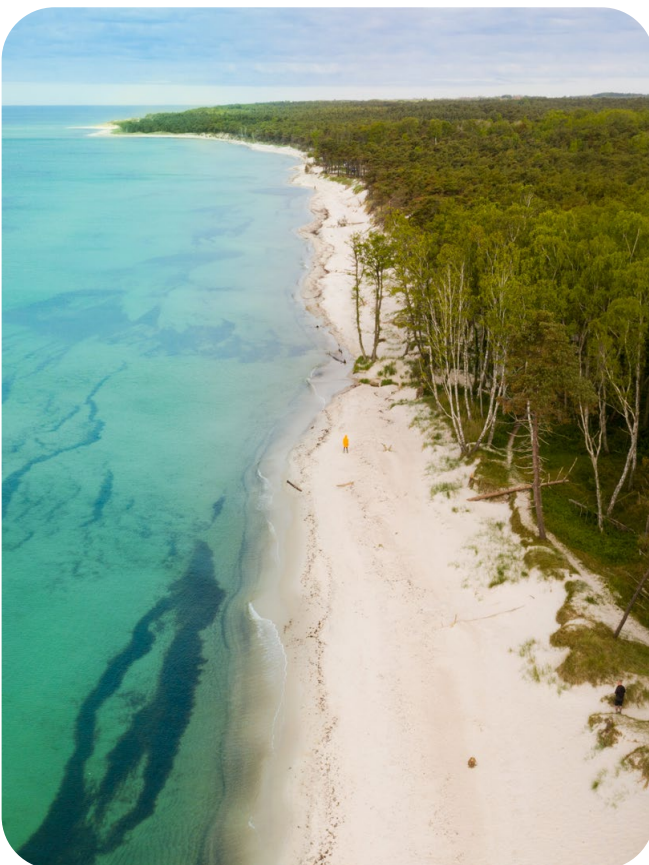


KOPENHAGEN
(Dänemark)

GDANSK
(Polen)

Männer und Meer.

mit der VASCO DA GAMA



📍 **Bornholm:** Südliches Flair in der Ostsee

Bornholm, die dänische Perle in der Ostsee, verzaubert mit ihrer einzigartigen landschaftlichen Vielfalt. Die Insel, auch „Sonneninsel“ genannt, bietet ein Mosaik aus unberührter Natur, dramatischen Klippen und sanften Sandstränden, das Besucher in Staunen versetzt.

Ein besonderes Highlight ist die Steilküste von Hammershus im Norden, wo die imposante Ruine einer mittelalterlichen Burg majestätisch über dem Meer thront. Hier treffen schroffe Felsformationen auf das glitzernde Blau der Ostsee – ein Paradies für Wanderer und Fotografen. Im Kontrast dazu stehen die südlichen Küsten, die mit endlosen, feinen Sandstränden wie Dueodde locken. Der Sand dort ist so feinkörnig, dass er einst für Sanduhren verwendet wurde.

Im Inselinneren entfaltet sich eine friedliche Idylle mit Wäldern, Seen und Feldern. Der Almindingen, einer der größten Wälder Dänemarks, ist ein perfekter Ort für Spaziergänge und Naturerkundungen. Auch die Rundkirchen, eingebettet in die sanfte Hügellandschaft, sind architektonische Juwelen und Zeugen der bewegten Geschichte Bornholms.

Mit einer Mischung aus wilder Natur, kulturellen Highlights und der entspannten Lebensart bietet Bornholm eine landschaftliche Schönheit, die jeden Besucher begeistert.

Danzig: Die historische Altstadt an der Ostsee

Danzig, auf Polnisch Gdańsk, ist eine Hafenstadt mit bewegter Geschichte an der Ostsee. Geprägt von hanseatischer Architektur, deutscher, polnischer und preußischer Geschichte,

zieht sie jährlich Millionen Besucher an. Die historische Altstadt ist das Herz der Stadt und besticht durch malerische Gassen, prachtvolle Gebäude und eine lebendige Atmosphäre.



Der Lange Markt (Długi Targ) mit dem Rathaus und dem Neptunbrunnen bildet das Zentrum. Hier reihen sich bunte Fassaden und kunstvolle Giebel aneinander, die von der Blütezeit im 16. Jahrhundert zeugen. Die Marienkirche, eine der größten Backsteinkirchen der Welt, überragt die Stadt und bietet einen beeindruckenden Panoramablick.

Ein Spaziergang entlang der Mottlau führt zum berühmten Krantor, einem Wahrzeichen der Stadt. Museen wie das Europäische Solidarność-Zentrum beleuchten Danzigs Rolle in der Weltgeschichte von der Hansezeit bis zur Solidarność-Bewegung. Die Altstadt vereint kulturelle Vielfalt und Geschichte und ist ein Muss für jeden Reisenden.

Kopenhagen: Eine Stadt für Geschichte, Genuss und Vielfalt

Kopenhagen, die Hauptstadt Dänemarks, ist eine faszinierende Kombination aus Geschichte, moderner Kultur und Toleranz. Die Stadt an der Ostseeküste blickt auf eine jahrhundertalte Geschichte zurück, die sich in ihren beeindruckenden historischen Bauten widerspiegelt. Gleichzeitig hat sie sich als kulinarische Metropole und als Hotspot für die LGBTQ+-Community etabliert.

Die Altstadt von Kopenhagen ist ein wahres Paradies für Geschichtsbegeisterte. Die ikonische Statue der kleinen Meerjungfrau, inspiriert von Hans Christian Andersens Märchen, ist ein Symbol der Stadt und zieht Besucher aus aller Welt an. Schloss Christiansborg, heute Sitz des dänischen Parlaments, sowie Schloss Amalienborg, die Residenz der königlichen Familie, bieten einen Einblick in die glanzvolle Vergangenheit der dänischen Monarchie. Ein Spaziergang durch Nyhavn, den malerischen Hafen mit seinen bunten Häuserfassaden, lässt die maritime Geschichte der Stadt lebendig werden.

Doch Kopenhagen ist nicht nur für seine Geschichte bekannt, sondern auch für seine herausragende Gastronomieszene. Die Stadt beherbergt weltberühmte Restaurants wie das „Noma“, das mehrmals als bestes Restaurant der Welt ausgezeichnet wurde, sowie das „Geranium“, das mit seinen innovativen Menüs ebenfalls



internationale Anerkennung genießt. Auch das „Alchemist“, bekannt für seine avantgardistischen Kreationen, zieht Gourmets aus aller Welt an. Die innovative nordische Küche mit ihren regionalen und saisonalen Zutaten begeistert Feinschmecker ebenso wie die authentischen dänischen Gerichte, die auf den charmanten Straßenmärkten angeboten werden. Streetfoodmärkte wie Refren laden dazu ein, kulinarische Vielfalt in entspannter Atmosphäre zu genießen.

Kopenhagen ist zudem ein leuchtendes Beispiel für Toleranz und Offenheit. Die Stadt gilt als einer der bedeutendsten LGBTQ+-Hotspots in Skandinavien. Veranstaltungen wie der Copenhagen Pride ziehen jedes Jahr Tausende von Menschen an. Das Viertel Vesterbro bietet eine lebendige Bar-Szene. Mit unserem Overnight hat man genug Zeit, dieses zu erkunden oder die kulinarischen Highlights zu genießen.

Umweltfreundliches

Boutique-Schiff



Als Schiff steht die umweltfreundliche Vasco da Gama mit ihrer überschaubaren Gästezahl von unter 1.000 Reisenden zur Verfügung. Die Vasco besticht durch zwei Pools, von denen der größere mit einem verschließbaren Glasdach versehen ist und somit bei jedem Wetter genutzt werden kann. Auch gastronomisch spielt die Vasco da Gama in der Oberliga: Sie verfügt über drei À-la-carte-Restaurants, von denen das asiatisch ausgelegte „Fusion“ mit besonderer Liebe zum Detail überzeugt. Dazu gehören beispielsweise stilechte japanische Tische auf Bodenhöhe. Aber auch das Buffet-Restaurant sticht konzeptionell hervor und erinnert eher an einen Food Court mit unterschiedlichen kulinarischen Stationen. Im „Waterfront“ mit seinen 150 Plätzen werden europäische Speisen serviert. Das Restaurant ist in einem exklusiven Style design. „The Grill“ ist das Spezialitätenrestaurant an Bord mit 66 Plätzen. Der „Chef's Table“ mit seinen 14 Plätzen ist gegen Aufpreis für eine größere Gruppe zu feierlichen Anlässen, wie z. B. Hochzeit, Silberhochzeit, Geburtstage usw. buchbar. Der „Alfresco Grill“ ist das Bistro für zwischendurch, wenn man von einem Ausflug zurückkommt oder einen am Pool der Appetit überfällt. Die Pizzen, Burger oder Hotdogs sind alle im Reisepreis enthalten.



Die Vasco da Gama verfügt über vier unterschiedliche Kabinentypen auf den Decks 4, 5, 6, 9 und 10. Selbstverständlich gibt es ein gut ausgestattetes Gym und ein eigenes FKK-Deck, das tagsüber und nachts geöffnet ist.

Die Reederei hat die Dieselmotoren der Vasco da Gama mit einer neuen Treibstoffanlage auf die schadstoffreduzierte Variante MGO (Marine Gas Oil) ausgestattet. Außerdem erhielt das Schiff einen Stickoxidkatalysator (SCR) auf Harnstoff-Wasser-Basis. Zusätzlich wurde auf dem Schiff ein neues Abwassersystem installiert, das Schwebstoffe ohne Einsatz von Chemikalien auf null reduziert.





Parties & Games

An jedem Abend der Reise werden in unserem Club DOME auf dem Ausichtsdeck Themenparties gehostet von bekannten Clubs aus Deutschland stattfinden. Zu folgenden Themen kann man sich kostümieren oder natürlich auch ganz nach Lust und Laune erscheinen:

- **Kiel:** Colours of the Rainbow
- **Kopenhagen:** Valhalla - Vikings & Gods
- **At Sea:** Ay, Ay, Captain! - Sailors & Marines
- **Danzig:** Fetish
- **Bornholm:** White Party

Höhepunkt jeder Reise sind die Pool Games, bei denen wir unseren Mister Cruise wählen, wenn er sich in den nicht ganz jugendfreien Challenges als Sieger bewährt hat. Diese finden immer am See Tag statt.



Ay, Ay, Captain! - Sailors & Marines



Nina Queer wurde 1985 in einem kleinen Bergdorf in Österreich geboren. Im Sommer 2000 zog Nina Queer nach Berlin, wo sie ihre Schule beendete, an einer Imbissbude jobbte und als Partyveranstalterin in Erscheinung trat. Seit Jahren ist Nina Queer eine der erfolgreichsten und beliebtesten Drag Queens Deutschlands. Im März 2009 erschien das Album „Disco pony“, drei weitere Alben folgten. Der Fernsehsender Phönix ernannte sie 2019 zur einflussreichsten Person der Gay Community.

Nina Queer arbeitete als Kolumnistin

für die Magazine „PRINZ“, „DU&ICH“ und „blu“. 2011 erschien ihr erster Roman Dauerläufig. Beim Mainstream-Radiosender Energy moderiert Nina seit 10 Jahren ihre tägliche „Promi-spalte“. Ihre Partyreihe „IRREN-HOUSE“ feierte im August 2022 ihren 20. Geburtstag. Nina Queer ist eine überaus erfolgreiche Pop-DJane und legt in den angesagtesten Clubs in Deutschland, Österreich und der Schweiz auf. 2019 gewann Nina Queer zweimal das „Roast Battle“ auf Comedy Central. Seitdem moderiert sie die Sendung gemeinsam mit Maxi Gstättenbauer.

André Vásáry is a Hungarian singer who performs in classical music as well as crossover and pop genres. He was born on July 17, 1982, in Debrecen and is known for his rare vocal range as a male soprano. Vásáry began his vocal training in Debrecen and later continued at the Boston Conservatory in the US. He won the opera competition in Miskolc in 2004 and reached the final of the Concorso Internazionale Musica Sacra in Rome, whose performance was broadcast by Vatican Television. On the recommendation of Riccardo Muti, he was invited to the Vienna State Opera. He has performed in major European cities such as Paris, Vienna, and as part of the Adoro tour in Germany. In Hungary, he became known through his performances at the Pesti Theater (2009–2012) and the National Theater, where he took on a vocal role written especially for him in Schiller's drama "Kabale und Liebe" (Intrigue and Love).

Vásáry is active in both the classical and crossover genres. His third album, a special Christmas album, was released in 2010 and achieved gold status in its first week; it was later awarded platinum. It is considered the world's first orchestral Christmas album recorded by a male soprano. He has released a total of five albums, including "Mozijegy" in 2014, which features well-known film soundtracks. His works have been awarded three gold and one platinum records.

In 2016, Vásáry took part in the Hungarian preliminary round "A Dal" for the Eurovision Song Contest with the song "Why?" and reached the final. He has performed abroad in countries such as the United States, Germany, Austria, Italy, England, and China, France. In Hungary, he frequently appears on national television programs. Philanthropy is important to him, and he is regularly engaged in charitable work.



Tante Gladice ist eine der bekanntesten und beliebtesten Travestiekünstlerinnen in Frankfurt, Köln und Umgebung. Seit über 20 Jahren begeistert sie ihr Publikum mit extravaganten Kostümen, funkeln dem Schmuck, starker Stimme, jeder Menge Herzblut und positiver Energie. Ihr Motto lautet: „Küsschen, Küsschen, hoch die Tassen!“

In ihren Shows tritt sie als Diva, Hausfrau oder Glam Girl auf und kombiniert Live-Gesang mit Comedy und Moderation. Ihr musikalisches Repertoire reicht von alten und neuen Schlagern über Evergreens bis hin zu Pop-Songs und frechen Chansons. Dabei sorgt sie mit

spritzigen Gags und Pointen für beste Unterhaltung. Tante Gladice ist regelmäßig bei Veranstaltungen wie den Christopher Street Days (CSDs) in Frankfurt, Nürnberg, Köln und vielen anderen Städten zu sehen und zu hören. Bereits seit 1998 moderiert sie den CSD in Frankfurt. Zur Faschings- und Karnevalszeit gibt es kaum eine Bühne im Rhein-Main-Gebiet, auf der sie noch nicht aufgetreten ist und das Publikum in Stimmung gebracht hat. 2023 brillierte Tante Gladice im vom NDR produzierten und mehrfach in der ARD ausgestrahlten Film „Meine Freundin Volker“ zusammen mit Axel Milberg und Kim Riedle als „Gudrun die Göttliche“.

Rainer Bielfeldt – 1964 in Hamburg geboren – lebt als freischaffender Komponist, Autor und Produzent im Wendland.

Nach Abitur und Zivildienst studierte er Popmusik sowie Schulmusik mit Hauptfach Klavier an der Hamburger Musikhochschule. Zunächst arbeitete er mehrere Jahre als musikalischer Leiter an verschiedenen Theatern. Bereits in dieser Zeit trat er nicht nur als Solokünstler in ganz Deutschland auf, sondern begleitete auch renommierte Künstler wie Gayle Tufts und Tim Fischer als Komponist, Pianist und Bühnenpartner.

Rainer Bielfeldt komponierte Hunderte von Chansons darunter

das vielfach interpretierte Stück Rinnsteinprinzessin. Als Solokünstler hat Rainer Bielfeldt bisher acht Soloalben veröffentlicht. Darüber hinaus unterrichtet er Chansoninterpretation, unter anderem an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin, der Folkwang Universität der Künste und am Institut für Musik in Osnabrück.

Bielfeldt lebt seit 2021 im Wendland und ist seit 2014 mit dem brasilianischen Maler Tiago Bielfeldt verheiratet. Er thematisiert seine Homosexualität offen in seiner Musik und engagiert sich für die Sichtbarkeit queerer Themen in der Kunst.





Vielfalt an Kabinen für jeden Geldbeutel

Die Vasco da Gama verfügt über vier unterschiedliche Kabinentypen auf den Decks 4, 5, 6, 9 und 10. Diese unterscheiden sich in 129 Innenkabinen mit 16 m², 352 Außenkabinen mit 17 m², 120 Balkonkabinen mit 21 m² und 28 Suiten inkl. Balkon mit 34 m². Auf den Balkonen befinden sich mindestens zwei Sitzmöbel. Die Innenkabinen sind mit

Bad und Dusche ausgestattet, die Außenkabinen verfügen entweder über Dusche oder Wannenbad. Alle Kabinen verfügen über Flachbildfernseher. Die Betten können getrennt oder gemeinsam gestellt werden. Zum Teil kann das Sofa zu einem Bett umgewandelt werden und bietet somit Platz für eine dritte Person.

Kabinenkategorie	Kategoriegruppe	Deck	Kreuzfahrtpreis (€)	Frühbucherpreis (€)
			pro Person in DZ	bis 31.10.25
02 Innenkabine vorn/achtern	4	5/6/9	999	899
03 Innenkabine	3	4/5/6/9/10	1069	962
04 Außenkabine mit Bullauge vorn	2	4/5	1199	1079
05 Außenkabine mit Fenster (teilw. sichtbehindert)	2	6	1239	1115
06 Außenkabine Promenadendeck mit Fenster vorn/achtern	4	6	1299	1169
07 Außenkabine Promenadendeck mit Fenster	2	6	1349	1214
08 Außenkabine mit Fenster vorn/achtern	3	4	1399	1259
09 Außenkabine mit Fenster vorn/achtern	2	5	1449	1304
10 Außenkabine mit Fenster und Verbindungstür (Familie)	7	4	1499	1349
11 Außenkabine mit Fenster	2	4	1499	1349
12 Außenkabine mit Fenster (Deck 9 vorn)	3	5/9	1549	1394
13 Außenkabine mit Balkon vorn/achtern	3	9/10	1929	1736
14 Außenkabine mit Balkon	3	9/10	2029	1826
15 Suite mit Balkon	4	10	2899	2609